

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

# Die Ostsee – Deutschlands Binnenmeer

## Meeresform

Die Ostsee ist ein Binnenmeer, das zu fast allen Seiten von *Festland*<sup>1</sup> umschlossen ist. Außer an einer schmalen *Meerenge*<sup>2</sup> am westlichen Ende ist die Ostsee mit der Nordsee und dadurch mit dem Atlantischen Ozean verbunden.

Daher sind die Gezeiten, Ebbe und Flut, an der Ostsee kaum spürbar. Auch der Salzgehalt ist niedriger als in der Nordsee. Das Salzwasser des Atlantischen Ozeans mischt sich mit dem Süßwasser der Flüsse und dem Regenwasser.



Abbildung 1 Karte von der Ostsee

## Küstenformen

Der Küstenverlauf der Ostsee ist durch unterschiedliche, weitestgehend flache Küstenformen geprägt. Die schleswig-holsteinische Ostseeküste zwischen Flensburg und Lübeck ist eine *Fördenküste*, mit lang gezogenen Wasserarmen, die tief ins Land hineinreichen.

Östlich von Lübeck schließen sich *Buchtenküsten* an.

Die *Boddenküste* reicht östlich von Rostock bis zum Stettiner Haff. Bodden sind Buchten, die nur durch einen schmalen Meeresarm mit dem offenen Meer verbunden sind.

An der Boddenküste der deutschen Ostseeküste liegen Inseln wie Rügen und Usedom. Auf Rügen findet man *Steilküsten*, an denen das Meer auf das steil aufragende Festland trifft.



Abbildung 2 Karte Deutsche Ostseeküste

<sup>1</sup> Festland = größere zusammenhängende Landmasse, Kontinent

<sup>2</sup> Meerenge = Verengung des Meeres zu einem schmalen Streifen

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

# Die Nordsee – Deutschlands Randmeer

## Meeresform

Die Nordsee ist ein Randmeer des Atlantischen Ozeans, das heißt, sie ist mit ihm verbunden. Daher sind die Gezeiten, Ebbe und Flut, an der Nordsee stark spürbar. Auch der Salzgehalt ist höher als in der Ostsee.

## Küstenformen

An der Nordsee ist das Bild geprägt von einer *Flachküste*. Das bedeutet, dass das Land allmählich ins Meer übergeht und das

Meer das Land dabei immer wieder überschwemmt. Diese Küstenform nennt man auch *Wattenküste*. Typisch für das Erscheinungsbild der deutschen Wattenküste sind die vorgelagerten Inselketten (nord- und ostfriesische Inseln) aus Sand, die durch das Meer geformt wurden und von denen sich einige noch heute in Bewegung befinden und somit ihre Lage im Verlauf der Zeit verändern.

## Halligen

Eine weitere Besonderheit sind die *Halligen*<sup>1</sup>. Diese sind nicht mit *Deichen*<sup>2</sup> vor dem Meer geschützt, sondern werden regelmäßig überspült. Einzig die *Warften*, künstlich aufgeschüttete Erdhügel, auf denen Häuser stehen, ragen auf dem Wasser heraus.

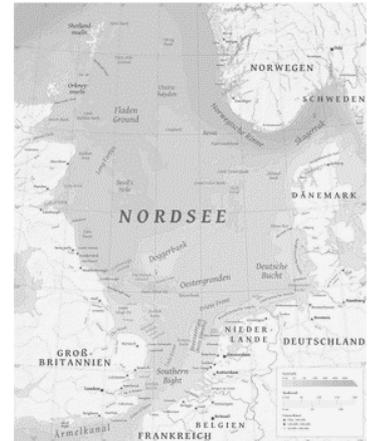


Abbildung 1 Karte von der Nordsee

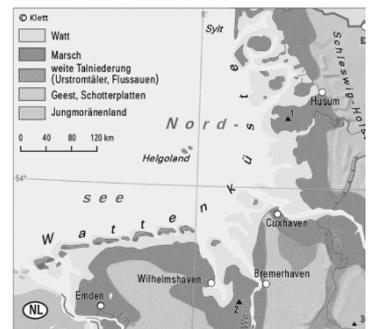


Abbildung 2 Karte Deutsche Nordseeküste



Abbildung 3 Warften mit Häusern

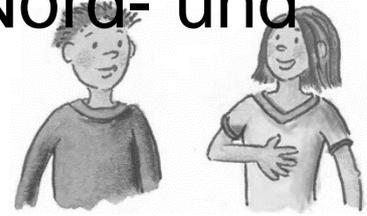
<sup>1</sup> Halligen = Inselgruppe im Wattenmeer

<sup>2</sup> Deich = aufgeschütteter Erdhügel an einer Meeresküste zum Schutz gegen Überschwemmungen

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

# Lerntempo-Duett: Die Nord- und Ostsee



- 1) Lies deinen Text und fülle die Tabelle aus.
- 2) Tausche dich mit deinem Partner über das jeweils andere Meer aus. Ergänze die Tabelle.

	<b>die Nordsee</b>	<b>die Ostsee</b>
<b>Meeresart</b>		
<b>Salzgehalt</b>		
<b>Ebbe und Flut</b>		
<b>Küstenformen</b>		

1)